

# Anästhesie

```
[et_pb_section fullwidth="on" specialty="off"
transparent_background="off" background_color="#455e72"
allow_player_pause="off" inner_shadow="off" parallax="off"
parallax_method="off"] [et_pb_fullwidth_header
admin_label="Vollbreite Kopfzeile" title="Anästhesie"
background_layout="dark" text_orientation="left"
/] [et_pb_fullwidth_slider admin_label="Fullwidth Slider"
show_arrows="off" show_pagination="off" auto="off"
parallax="off" parallax_method="off"
module_id="chirurgie"] [et_pb_slide background_color="#ffffff"
alignment="center" background_layout="dark"
background_image="http://tierarztpraxis-katzberg.de/wp-content
/uploads/2014/10/Anästhesie-1.jpg" allow_player_pause="off"
/] [/et_pb_fullwidth_slider] [/et_pb_section] [et_pb_section
fullwidth="off" specialty="off"] [et_pb_row] [et_pb_column
type="4_4"] [et_pb_text admin_label="Text"
background_layout="light" text_orientation="center"]
```

**„Die Vermeidung von Schmerzen bei Operationen ist eine märchenhafte Vorstellung ...“**

– L. Velpeau

```
[/et_pb_text] [/et_pb_column] [/et_pb_row] [/et_pb_section] [et_pb
_section fullwidth="off" specialty="off"
transparent_background="off" background_color="#be1621"
inner_shadow="off" parallax="off" parallax_method="off"
allow_player_pause="off"] [et_pb_row] [et_pb_column
type="4_4"] [et_pb_text admin_label="Text"
background_layout="dark" text_orientation="center"]
```

# Wir bieten folgende Anästhesien an:

```
[/et_pb_text][et_pb_column type="1_2"][et_pb_image admin_label="Image" src="http://tierarztpraxis-katzberg.de/wp-content/uploads/2014/10/anaesthesie1.png" show_in_lightbox="off" url_new_window="off" animation="left" sticky="off"][/et_pb_column][et_pb_column type="1_2"][et_pb_text admin_label="Text" background_layout="dark" text_orientation="left"]
```

- Injektionsanästhesie (für sehr kurze Eingriffe z. B. HD / Röntgen)
- Inhalationsanästhesie (alle größeren Eingriffe)
- Lokalanästhesie (z. B. kleine Bisswunden, Biopsieentnahme etc.)
- Epiduralanästhesie (z. B. Kaiserschnitt)
- Tierärztliche und maschinelle Narkoseüberwachung bei jedem Eingriff

```
[/et_pb_text][et_pb_column][et_pb_row][et_pb_section][et_pb_section fullwidth="off" specialty="off" transparent_background="off" background_color="#455e72" inner_shadow="off" parallax="off" parallax_method="off" allow_player_pause="off"][/et_pb_row][et_pb_column type="4_4"][et_pb_text admin_label="Text" background_layout="dark" text_orientation="center"]
```

## Gut zu wissen





```
[/et_pb_text][/et_pb_column][/et_pb_row][et_pb_row][et_pb_colu  
mn      type="1_2"][et_pb_text      admin_label="Text"  
background_layout="dark" text_orientation="left"]
```

Für einen **chirurgischen Eingriff** ist in der Regel eine **Narkose** erforderlich. Wir arbeiten nach **modernen tiermedizinischen Verfahren** mit schonenden Narkosemitteln. So können wir beim Patienten eine höchstmögliche Narkosesicherheit gewährleisten und das **Narkoserisiko** so gering wie möglich halten. Die Patienten erholen sich deutlich schneller vom operativen Eingriff. Wenn Ihr Tier bei uns operiert wird, nehmen wir es am Tag des Eingriffs stationär auf. Es werden am Tag der Aufnahme, vor dem Eingriff, klinische Untersuchungen durchgeführt, die sicherstellen, dass eine **Narkosefähigkeit** vorliegt. Evtl. raten wir vor dem Eingriff noch zu speziellen Untersuchungen (Blutuntersuchung, Echokardiographie o.ä.). Gerne dürfen Sie währenddessen anwesend sein, um Ihrem Liebling Sicherheit zu geben.

Nach der Voruntersuchung Ihres Tieres stellen wir eine individuell auf jeden Patienten zugeschnittene Mischung aus Narkose- und Schmerzmittel zusammen. So gewährleisten wir eine **optimal steuerbare Narkose** und eine **ununterbrochene Schmerzbehandlung**.

```
[/et_pb_text][/et_pb_column][et_pb_column  
type="1_2"][et_pb_text      admin_label="Text"  
background_layout="dark" text_orientation="left"]
```

In der Anästhesie wird ein Venenkatheter gelegt, über den die Versorgung mit Medikamenten durch einen Tropf geschieht. Nach

der Gabe eines Beruhigungsmittels wird ein Beatmungsschlauch eingelegt, mit dem der Patient mit dem Narkosegerät verbunden ist, um die Narkose über Gase aufrecht zu erhalten und Sauerstoff zuzufügen. Diese **Inhalationsnarkose** ist sehr schonend, gut zu dosieren und sehr gut zu überwachen. Bei Narkosezwischenfällen kann die Narkose sofort angepasst oder sogar ausgeleitet werden.

Für die Dauer des Eingriffs werden alle sogenannten **Vitalparameter überwacht**, wie Atem- und Herzfrequenz, EKG, Blutdruck und Körpertemperatur. Außerdem wird die Konzentration von Sauerstoff, Kohlenstoffdioxid und Narkosegas in der Atemluft bestimmt, so dass im Bedarfsfall der Patient auch sofort beatmet werden kann.

Bei ambulanten Eingriffen erfolgt die postoperative Überwachung im Aufwachbereich. Erst wenn der Patient sicher wach und schmerzfrei ist und weder Untertemperatur noch Erbrechen zeigt, wird er entlassen.

[/et\_pb\_text][/et\_pb\_column][/et\_pb\_row][/et\_pb\_section]